



## Chronologie sexueller Kindesmissbrauch 2010

Stand: 23.05.2010

28. Januar Berliner Canisius-Kolleg macht Fälle sexuellen Missbrauchs aus den 70er und 80er Jahren öffentlich und fordert Schüler auf, weitere Missbrauchsfälle zu melden
08. Februar Bekanntwerden von Missbrauchsfällen am Bonner Aloisiuskolleg des katholischen Jesuitenordens
16. Februar Augsburger Bischof Walter Mixa führt den Missbrauch auch auf zunehmende Sexualisierung des öffentlichen Lebens zurück, die „abnorme sexuelle Neigungen eher fördert als begrenzt“, er spricht von „abscheulichen Verbrechen, an denen die sexuelle Revolution sicher nicht unschuldig“ sei
22. Februar Bekanntwerden der Missbrauchsfälle im Kloster Ettal, bereits seit den 50er Jahren bis in die 90er Jahre soll es dort Missbrauchsfälle gegeben haben
25. Februar Trierer Bischof Stephan Ackermann übernimmt das neue Amt des Beauftragten der Deutschen Bischofskonferenz für alle Fragen im Zusammenhang des sexuellen Missbrauchs Minderjähriger im kirchlichen Bereich
4. März Sexueller Missbrauch wird auch bei den Regensburger Domspatzen bekannt
5. März Leitung der Odenwaldschule gibt bekannt, dass es an der Reformschule sexuelle Übergriffe auf Schüler gegeben hat
16. März Missbrauchsfälle im Elite-Internat Salem werden eingestanden
19. März Hinweise auf sexuellen Missbrauch im Erzbistum Freiburg
24. März Bundeskabinett beschließt Runden Tisch gegen Kindesmissbrauch und ernennt Dr. Christine Bergmann, Bundesministerin a. D., zur Unabhängigen Beauftragten zur Aufarbeitung des sexuellen Kindesmissbrauchs
27. März Hinweise auf sexuellen Missbrauch in der Reformschule Birklehof
30. März Katholische Kirche schaltet für Missbrauchsoffer eine Telefon-Hotline und bietet eine Online-Beratung an
10. April Bekanntwerden neuer Missbrauchsfälle in kirchlichen Einrichtungen in Bayern (u.a. Eichenau, Nürnberg, Würzburg)



13. April                    Kardinalsekretär Tarcisio Bertone erklärt, Homosexualität sei Schuld an den Missbrauchsfällen, es gebe aber keinen Zusammenhang zwischen Zölibat und Pädophilie
15. April                    Gemeinsame Erklärung der Bundesjustizministerin und der Deutschen Bischofskonferenz zur Kooperation bei der Aufklärung von Missbrauchsfällen in kirchlichen Einrichtungen
16. April                    Kinderschutzbund entlässt Geschäftsführer wegen früherer Äußerungen zur Odenwaldschule, er soll Meldungen zu sexuellem Missbrauch an der Schule in den 90er Jahren nicht nachgegangen sein
21. April                    Nach Misshandlungsvorwürfen ehemaliger Heimkinder bietet der Augsburger Bischof Walter Mixa dem Papst seinen Rücktritt an
23. April                    Erste Sitzung des Runden Tisches gegen Kindesmissbrauch
4. Mai                        Missbrauch im Erzbistum Limburg wird bekannt
5. Mai                        Entlassung eines Priesters im Erzbistum Köln
8. Mai                        Papst nimmt Rücktrittsangebot des Augsburger Bischofs Walter Mixa an
10. Mai                     Freistellung eines Priesters im Erzbistum Hamburg wegen des Verdachts des sexuellen Missbrauchs
11. Mai                     Entbindung eines Priesters der Prämonstratenser in Fritzlär von der Seelsorge wegen Verdacht des sexuellen Missbrauchs
18. Mai                     Evangelisch-Lutherische Landeskirche Hannover gibt sieben neue Missbrauchsfälle bekannt, Landeskirche startet telefonische Hotline für Betroffene
19. Mai                     Evangelisch-Lutherische Kirche und Staatsanwaltschaft ermitteln gegen Pastor aus Ahrensburg, der in den 70er und 80er Jahren Mitglieder einer Jugendgruppe missbraucht haben soll, Hinweise gab es bereits 1999
21. Mai                     Die Piusbrüderschaft macht Homosexualität für sexuellen Missbrauch in katholischer Kirche verantwortlich, Bischof Bernard Fellay fordert, Homosexuelle vom Priesteramt fern zu halten
21. Mai                     Rechtsanwalt des zurückgetretenen Augsburger Bischof Walter Mixa zweifelt die Misshandlungsvorwürfe gegen den katholischen Geistlichen an, er hält es für einen Ermittlungsfehler, dass mehrere Betroffene gemeinsam befragt worden seien